

Ludwig van Beethoven (1770-1827)

**Quartett c-moll op.18 Nr. 4 für 2 Violinen,
Viola und Violoncello (1798-1800)**

Allegro, ma non tanto
Scherzo. Andante scherzoso, quasi allegretto
Menuetto. Allegretto
Allegro

Béla Bartók (1881-1945)

**Quartett Nr. 2 op. 17, Sz 67 für 2 Violinen,
Viola und Violoncello (1915-1917)**

Moderato
Allegro
Lento

Johannes Brahms (1833-1897)

**Quartett c-moll op 51,1 für 2 Violinen, Viola
und Violoncello (1873)**

Allegro
Romanze. Poco adagio
Allegretto molto moderato e comodo -
Trio. Un poco più animato
Allegro

QUATUOR EBÈNE

**Pierre Colombet, Gabriel Le Magadure (Violine)
Mathieu Herzog (Viola)
Raphaël Merlin (Violoncello)**

Können, Eleganz, Dichte, Miteinander und Geist sind Worte, die regelmäßig über das Quatuor Ebène zu hören sind, das mittlerweile weltweit als eines der besten jungen Streichquartette angesehen wird.

Schon jetzt und in der kommenden Saison 2007/ 2008 ist das Quatuor Ebène Gast der berühmtesten Reihen und Säle Europas, der USA und Japan. Darüber hinaus wurde das Quartett eingeladen, an dem Haydn-Zyklus an der Wigmore Hall London mit dem Emerson, Hagen und Arcanto Quartetten teilzunehmen.

Im Juni 2006 wurde das Quatuor Ebène in das BBC New Generation Artist Programm aufgenommen. Den ersten Preis des angesehenen ARD Musikwettbewerbes, sowie den Publikumspreis, zwei Preise für die beste Interpretation und den Preis der Karl-Klinger Stiftung, gewann das Quartett 2004 in München. Sie sind auch Träger beider Preise der Groupe Banque Populaire sowie seit 2005 des Belmont Preises der Forberg-Schneider Stiftung für zeitgenössische Musik. Den Preis der Nordmetall-Stiftung, der jährlich an "das meistversprechende Ensemble" der Reihe „Junge Elite“ beim Mecklenburg-Vorpommern Festival vergeben wird, erhielt das Quartett im Juli 2006. Das Quartett erhielt 2007 den Borletti-Buitoni Trust Award.

Gegründet wurde das Ensemble 1999, während die vier jungen Franzosen noch Studenten an der regionalen Musikhochschule in Boulogne-Billancourt waren. Nach der Lehrzeit beim Ysaÿe Quartett im Conservatoire Supérieur de Paris wurde das Quatuor Ebène eingeladen, mit Gabor Takacs an der Genfer Musik Akademie, mit Eberhardt Feldz an der Berliner Hochschule der Künste und mit Gyorgy Kurtag zu studieren.

Das Quatuor Ebène zeichnet sich durch seine Offenheit und Vielseitigkeit aus, es widmet sich mit Leidenschaft dem klassischen und zeitgenössischen Repertoire. Beim Mirare/ Harmonia Mundi Label hat das Quartett eine live CD mit Werken von Haydn aufgenommen, die im Februar 2006 veröffentlicht wurde. Im April 2007 erschien die zweite CD des Quartettes mit den ersten drei Streichquartetten von Béla Bartók.